

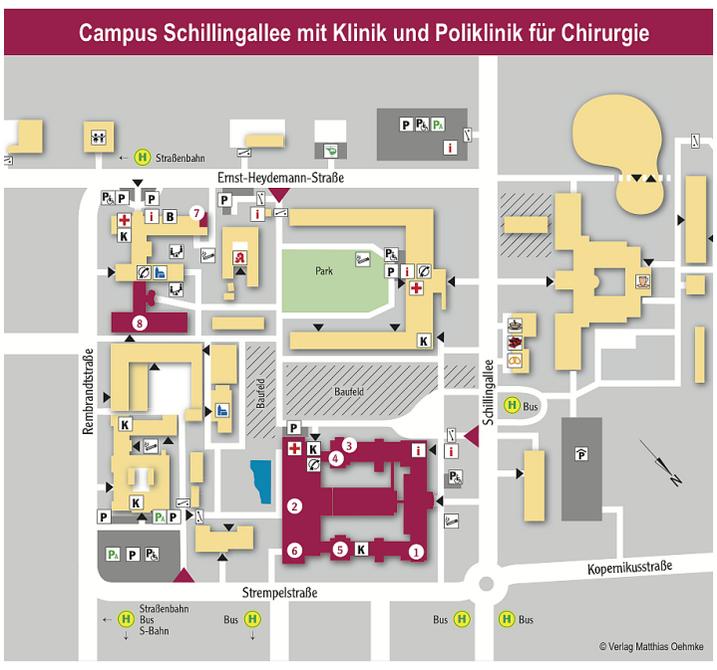


Abtlg. für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungs Chirurgie



**„Das Gangbild von Oberschenkel-amputierten:
Eine Untersuchung zur Ganganalyse unter Verwendung virtueller Realität“**

www.med.uni-rostock.de



Anschrift:
 Universitätsmedizin Rostock
 rechtsfähige Teilkörperschaft
 der Universität Rostock
 Klinik und Poliklinik für Chirurgie
 18057 Rostock, Schillingallee 35
abweichende Anschrift:
 Abteilung für Kinderchirurgie
 18057 Rostock
 Ernst-Heydemann-Straße 8

Öffentliche Verkehrsmittel:
 S-Bahn: Parkstraße
 Straßenbahn: Linien 3 und 6 bis Parkstraße
 Bus: Linie 27 bis Klinikum Schillingallee,
 Linien 25, 28, F1 und F2 bis Schillingallee

Bereiche:
 1 Abteilungsleiter – Allgemeine Chirurgie, Thorax-, Gefäß- und Transplantationschirurgie
 2 Station B, D
 3 Abteilungsleiter – Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie
 4 Station C, G
 5 Abteilungsleiter – Neurochirurgie
 6 Station F
 7 Abteilungsleiter – Kinderchirurgie
 8 Station 10

Legende:
 K Patientenaufnahme/Kasse
 + Notaufnahme
 I Orientierungshilfe
 ☺ Cafeteria
 🏥 Krankenhausseelsorge
 P Parksechautomat

Bitte nehmen Sie Kontakt zu mir auf:

Name

Vorname

Wohnort

PLZ

Straße

Geburtsdatum

Telefon (Festnetz)

(mobil)

E-Mail

Ganganalyse nach Oberschenkelamputation - warum?

Die Exoprothese stellt für viele Amputierte eine Möglichkeit zur Teilhabe am täglichen Leben dar. Das Gehen und die Bewegungen mit diesem Hilfsmittel zu erlernen, ist ein langwieriger, teilweise auch schwieriger, Prozess. Ein asymmetrisches Gangbild kann oftmals nicht vollständig verhindert werden. Um diese Probleme und ihre Ursachen analysieren zu können, nutzen wir im Rahmen unserer Studie zur „Ganganalyse bei Oberschenkelamputierten“ ein modernes und interaktives Gerät - das GRAIL.

Hier ist das Gehen auf dem Laufband mit virtueller Realität verknüpft und die Universität Rostock ist eine der wenigen Einrichtungen in Deutschland, die über ein GRAIL verfügt. Eine Untersuchung am GRAIL (Ganganalyse) findet unter standardisierten Bedingungen und unter Sicherung durch einen Klettergurt statt. Parameter wie Schrittlänge- und Geschwindigkeit, aber auch Gelenkwinkel- und Belastungen können erfasst werden.

Aus der positiven Resonanz der bisher untersuchten Patienten können wir ableiten, dass Messungen am GRAIL nicht nur Spaß machen, sondern auch dazu beitragen, das Gangbild und die Gangsicherheit zu verbessern. Daher laden wir Sie herzlich ein, an unserer Studie teilzunehmen!



Wer wir sind und was wir wollen

Wir sind ein interdisziplinäres Team aus Ärzten, Naturwissenschaftlern, Sportwissenschaftlern und Ingenieuren und werden aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert. Im Mittelpunkt unseres Interesses steht der oberschenkelamputierte Patient mit den durch die Exoprothese bedingten Problemen. Wir möchten erfassen, wie gut Sie mit Ihrer Oberschenkelprothese zurecht kommen, und von Ihren Erfahrungen lernen.

Welche Vorteile haben Sie von der Teilnahme an unserer Studie?

- umfassende Ganganalyse mit modernsten Methoden und unter alltagsrelevanten Bedingungen
- Sie lernen das Gehen, wie andere im Flugsimulator das Fliegen
- Training reflektorischer Kompensationsreaktionen (optional)
- angemessene Aufwandsentschädigung sowie Fahrtkostenerstattung nach Maßgabe der Reisekostenrichtlinie des öffentlichen Dienstes

Sie möchten mehr erfahren oder haben sich schon für eine Teilnahme entschieden? Dann schicken Sie uns die ausgefüllte Kontaktkarte in einem frankierten Briefumschlag, wir melden uns bei Ihnen!

Wer wird gesucht?

Wir suchen oberschenkelamputierte Personen im Alter von 18-75 Jahren, die ihre Prothese seit mindestens einem halben Jahr regelmäßig nutzen.

**Das Gangbild von Oberschenkelamputierten:
Eine Untersuchung zur Ganganalyse unter
Verwendung virtueller Realität**

Telefon: 0151 180 56 362

E-Mail: info.varioknie@uni-rostock.de

Prof. Dr. med. T. Mittlmeier
PD Dr. rer. nat. D.-C. Fischer

M. Matthis (Assistenzarzt für Orthopädie und Unfallchirurgie)

Dipl.-Ing. F. Feldhege

cand. med. F. Adler,

cand. med. C. Eißner sowie

cand. med. K. Krause (Doktoranden)

z.H. Prof. Dr. med. T. Mittlmeier
Abteilung für Unfall-, Hand- und
Wiederherstellungschirurgie
Schillingallee 35
18057 Rostock